

IN|FO|NEUROLOGIE &PSYCHIATRIE

Interdisziplinäre Fortbildung in der Neurologie, Psychiatrie und Psychotherapie

FORTBILDUNG

- 36 CME-Fortbildung Psychiatrie**
 Insomnie – leitlinienbasiertes Vorgehen.
 So fördern Sie den erholsamen Schlaf
D. Riemann, Freiburg i. Br.
 Kasuistik und CME-Fragen: Primäre (nicht organische) Insomnie
- 46 CME-Fortbildung Neurologie**
 Komplexe Erkrankungsgruppe: Vaskuläre
 Demenz – differenzialdiagnostische und
 therapeutische Herausforderung
G. F. Hamann, M. Liebetrau
 Kasuistik und CME-Fragen: Ein ver-
 gesslicher Pensionär

Wie gefällt Ihnen die neue InFo Neurologie & Psychiatrie? Schreiben Sie uns!

Redaktion InFo Neurologie & Psychiatrie
 Urban & Vogel Verlag,
 Neumarkterstr. 43, D-81673 München,
 E-Mail: Einecke@urban-vogel.de

AKTUELL

- 60 Vorgehen bei asymptomatischer Karotisstenose**
 Plädoyer für operative Intervention
H.-H. Eckstein, Ludwigsburg
 Was gegen die Operation spricht
K. Mathias, Dortmund
- 65 Images of Neurological Medicine**
 Pleomorphes Xanthoastrozytom
- 66 Kongressberichte**
 Neuroprotektion muss deutlich früher
 beginnen, um wirklich wirksam zu sein
- 68 Aktuelle Berichte von der 156. Jahres-
 tagung der American Psychiatric Associa-
 tion, San Francisco, 17.–22. Mai 2003**

RUBRIKEN

- 58** CME-Kongress-Kalender
70 Berichte von Symposien der Pharmaindustrie
77 Impressum



36

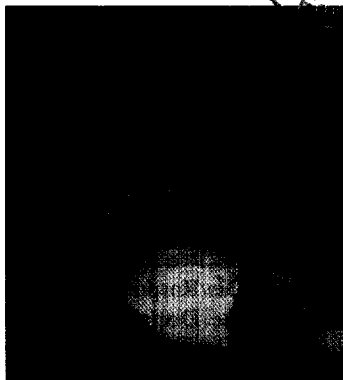


Foto: Stock Image/Mauritius

Nicht erholsamer Schlaf beeinträchtigt die Lebensqualität Ihrer Patienten vor allem tagsüber. D. Riemann stellt neue Leitlinien zur Insomnie-Therapie vor.

46

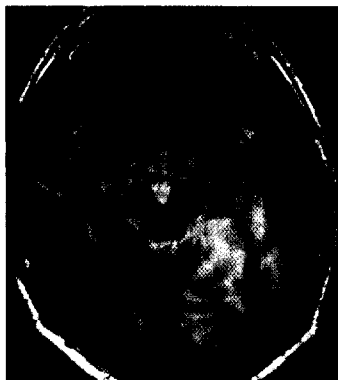


Abb.: G. F. Hamann

Wie grenzt man eine vaskuläre Demenz von anderen Demenzformen ab? Welche Therapieansätze gibt es? G. F. Hamann hat die neuesten Erkenntnisse zusammengefasst.

60



Abb.: H.-H. Eckstein

Auch asymptomatische Karotisstenosen erhöhen das Schlaganfallrisiko. Soll man die Engpässe operativ beseitigen oder medikamentös therapieren? Pro-Kontra-Forum.